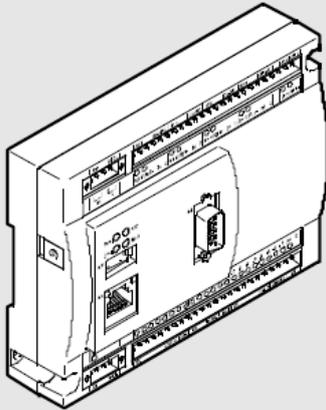


Remotehead-Kamerasystem SBRC-Q-CS

Remote head camera system SBRC-Q-CS

FESTO



(de) Kurzbeschreibung
(en) Brief description

Festo AG & Co. KG
Postfach
D-73726 Esslingen
Phone:
+49/711/347-0
SBRC-Q-CS TN8034587

Original: de
SBRC-Q-CS TN8034587



Vorsicht, Caution

Geräteschaden durch elektrischen Strom und elektrostatische Entladungen.

- Schalten Sie vor der Montage/Demontage des Geräts die Spannungsversorgung ab.
- Berühren Sie keine Bauelemente. Beachten Sie die Handhabungsvorschriften für elektrostatisch gefährdete Bauelemente.

- Verwenden Sie ausschließlich Stromquellen, die eine sichere elektrische Trennung der Betriebsspannung nach IEC/EN 60204-1 gewährleisten.

Berücksichtigen Sie zusätzlich die allgemeinen Anforderungen an PELV-Stromkreise gemäß IEC/EN 60204-1.

Damage to the device as a result of electric current and electrostatic discharge.

- Switch off the power supply before mounting/dismantling the device.

- Do not touch any components. Observe the handling specifications for electrostatically sensitive devices.

- Only use power sources which guarantee reliable electrical isolation of the operating voltage per IEC/EN 60204-1. Also observe the general requirements for PELV power circuits as per IEC/EN 60204-1.



Hinweis, Note

Vor Inbetriebnahme des Gerätes

- Lesen Sie die Kurzbeschreibung

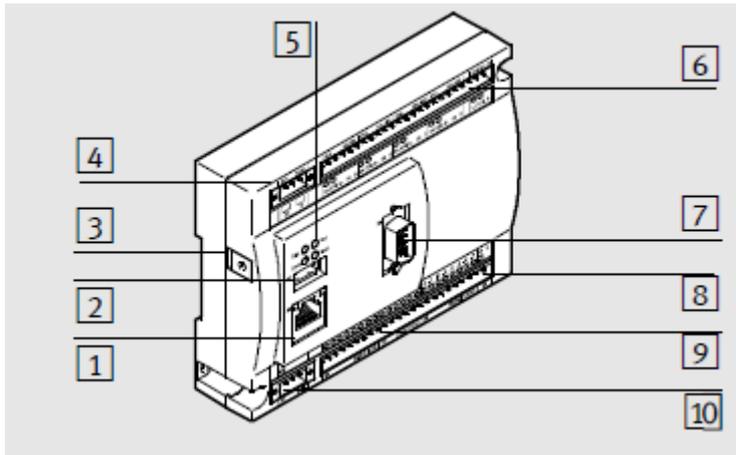


Bild 1/ Fig. 1: Beispielhaft / Model SBRC-Q-CS

- 1 Ethernet-Schnittstelle / Ethernet interface
- 2 USB-Schnittstelle / USB interface
- 3 Funktionserde / Functional earth
- 4 Nicht verbinden / Do not connect
- 5 Status-LEDs / Status LEDs
- 6 Nicht verbinden / Do not connect
- 7 CAN-Schnittstelle / CAN interface
- 8 Versorgungsspannung E/A / Supply voltage I/O
- 9 E/A-Schnittstelle / I/O interface
- 10 Versorgungsspannung Gerät / Device supply voltage

Remotehead-Kamerasystem SBRC-Q-CS. de
1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist vorgesehen für
 – den Einsatz im Industriebereich
 – den Einbau in einen Schaltschrank
 • Beachten Sie die weiteren Hinweise zur bestimmungsgemäßen Verwendung in der ausführlichen Bedienungsanleitung.

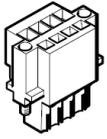
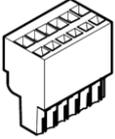
2 Lieferumfang

- 1 SBRC-Q-CS
- 1 Stecker Typ NECC-L2G4-C1-M, 4-polig

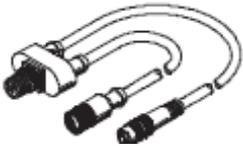
3 Zubehör

Bitte wählen Sie das entsprechende Zubehör aus unserem Katalog. → www.festo.com/catalogue

Stecker

	Beschreibung	PE(2)	Teile-Nr. Typ
	konfektionierbare Steckverbinder 4-polig mit Verschraubung	1	575303 NECC-L2G4-C1-M
	konfektionierbare Steckverbinder 2-polig	1	575302 NECC-L2G2-C1
	konfektionierbare Steckverbinder 4-polig	1	8024782 NECC-L2G4-C1
	konfektionierbare Steckverbinder, 5-polig	1	575304 NECC-L2G5-C1
	konfektionierbare Steckverbinder, 6-polig	1	575305 NECC-L2G6-C1
	konfektionierbare Steckverbinder, 8-polig	1	575306 NECC-L2G8-C1
	konfektionierbare Steckverbinder, 24-polig	1	575307 NECC-L2G24-C1

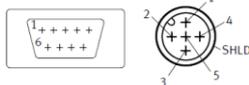
Kabel

	Beschreibung	Anschluss	Kabellänge [m]	
	zur Integration in ein CPI-System 1)	Dose gerade, M12x1, 5-polig Stecker gewinkelt, M9x0,5, 5-polig	2	548823 SBOA-K20CP-WS
	zur E/A-Erweiterung 1)	Dose gerade, M12x1, 5-polig Dose gerade, M9x0,5, 5-polig Stecker gerade, M12x1, 4-polig	2	548824 SBOA-K20CP-SUP

Hinweis:

Um die Kabelverbindung zur CAN-Schnittstelle herstellen zu können ist eine Anpassung auf SUB-D 9Pol. notwendig mit folgender Pin-Belegung

SUB-D 9Pol. M12x1
am Gerät am Zubehörkabel



Pin	Pin	Signal
	1	n. c.
	2	n. c.
3	3	GND
7	4	CAN_H
2	5	CAN_L

Hinweis:

Wenn sich das Gerät am Leitungsende befindet, dann verbinden Sie Pin 2 und Pin 7 mit Hilfe eines Abschlusswiderstands (120 Ohm/0,25W).

4 Installation

Das Gerät kann auf einer Hutschiene oder an einer Wand montiert werden.

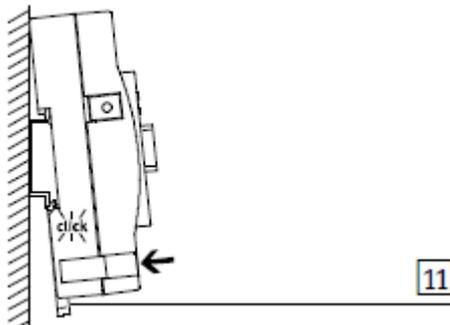


Vorsicht

Geräteschaden durch elektrischen Strom.

- Schalten Sie vor der Montage/Demontage des Geräts die Spannungsversorgung ab und lösen Sie die Kabelverbindungen.
- Montieren Sie das Gerät so, dass ausreichend Raum zur Wärmeabfuhr bleibt. Beachten Sie die Grenzwerte der Temperaturen (→ Kapitel 7).

4.1 Hutschiennenmontage/-demontage



Montage

1. Setzen Sie das Gerät in die Hutschiene ein.
2. Drücken Sie das Gerät in Pfeilrichtung, bis es hörbar einrastet.

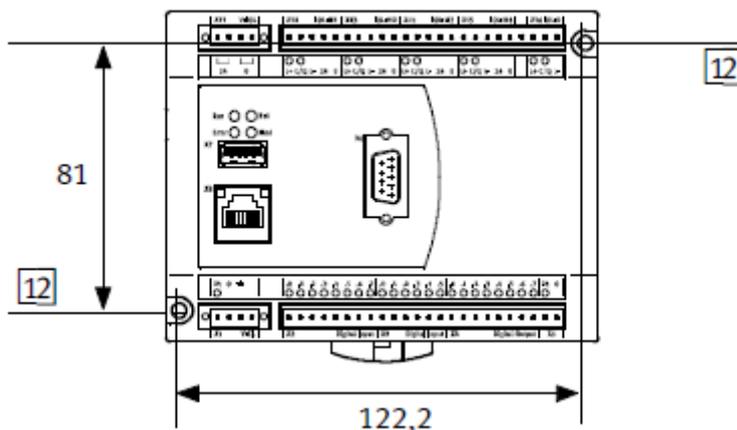
Demontage

1. Entriegeln Sie das Gerät über die Befestigungslasche **11**. Verwenden Sie dazu ein passendes Werkzeug, z. B. einen Schraubendreher.
2. Nehmen Sie das Gerät von der Hutschiene ab.

4.2 Wandmontage/-demontage

Geräteschaden durch Montage auf unebenen bzw. biegsamen Flächen.

- Montieren Sie das Gerät nur auf ebenen, verwindungssteifen Flächen.



Montage

1. Achten Sie auf genügend Freiraum für die Versorgungsleitungen.
2. Bohren Sie zwei Montagebohrungen **12** mit Durchmesser 4,5 mm in die Befestigungsfläche (→ Lochbild in Kapitel 4.2).
3. Befestigen Sie das Gerät mit zwei Schrauben M4 an der Befestigungsfläche (Max. Anziehdrehmoment: 0,8 Nm, Max. Schraubenkopfdurchmesser: 7 mm).

Demontage

1. Lösen Sie die zwei Schrauben M4.
2. Nehmen Sie das Gerät von der Befestigungsfläche ab.

5 Inbetriebnahme

- 1.Verbindung der Stecker X1,X5 ohne Spannung an +24V
- 2.Verbindung mit USB Kabel zu Kamera
- 3.Verbindung Ethernet
- 4.Verbindung CAN
- 5.Spannungsversorgung anschalten
- 6.Wenn am Gerät die „Run“ LED grün blinkt (betriebsbereit), Software „CheckKon 4.3 – CS“ bzw. „CheckOpti 3.2 – CS“ starten und verbinden
- 7.Gerät in Betrieb nehmen wie bei Geräten des Typs SBO..-Q

6 Schnittstellen

6.1 Ethernet-Schnittstelle

Die Ethernet-Schnittstelle^[1] ist als RJ45-Buchse ausgeführt.

6.2 USB-Schnittstelle

Die USB-Schnittstelle^[2] ist für USB-Stecker Typ A geeignet.

- Verwenden Sie die Schnittstelle nur zusammen mit freigegebenen Kameratypen, maximal zulässige Leitungslänge ist 3m.
- Die Schnittstelle ist nicht dazu bestimmt mit einem Stromnetz verbunden zu werden oder ein solches zu versorgen.

Hinweis: maximal zulässige Leitungslänge: 3m

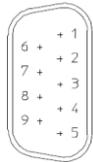
6.3 Status-LEDs

Das Gerät hat folgende Status-LEDs^[5]:

Status-LED	Bedeutung
Run	Status der Applikation
Net	Reserviert
Error	Fehler
Mod	Reserviert

Beim Identifizieren des Geräts über FFT blinkt die LED Run orange und die Error rot.

6.4 CAN-Schnittstelle



Pin	Signal	Kommentar
1		n.c. nicht angeschlossen
2	CAN_L 1)	CAN Low
3	CAN_GND	CAN Ground
4		n.c. nicht angeschlossen
5	CAN_SHLD	Verbindung zu Funktionserde
6	CAN_GND	CAN Ground (optional)
7	CAN_H 1)	CAN High
8		n.c. nicht angeschlossen
9		n.c. nicht angeschlossen

1) Wenn sich das Gerät am Leitungsende befindet, dann verbinden Sie Pin 2 und Pin 7 mit Hilfe eines Abschlusswiderstands (120 Ohm/0,25W).

6.5 Versorgungsspannung E/A

Pin	Signal	Kommentar
X5 1	24	U+ (E/A-Versorgung)
X5 2	0	U- (GND)

Hinweis: maximal zulässige Leitungslänge: 30m

6.6 E/A-Schnittstelle

Pin	Kommentar
X2.0 ... X2.1	Nicht verbinden
X2.2	Digitaler Eingang (1 kHz) – Eingang E0 Trigger-Signal
X2.3	Digitaler Eingang (1 kHz) – Eingang E1 Übernehmen-Signal
X2.4 ... X2.7	Nicht verbinden
X3.0 ... X3.5	Nicht verbinden
X4.0	Digitaler Ausgang- Ausgang A0
X4.1	Digitaler Ausgang- Ausgang A1
X4.2	Digitaler Ausgang- Ausgang A2
X4.3 ... X4.7	Nicht verbinden
X6	Nicht verbinden
X11...X16	Nicht verbinden

Hinweis: maximal zulässige Leitungslänge: 30m

6.7 Versorgungsspannung Gerät

Pin	Signal	Kommentar
X1 1	24	U+ (Elektronik)
X1 2	0	U- (GND)
X1 3	GND	Funktionserde
X1 4	n.c.	nicht angeschlossen

Hinweis: maximal zulässige Leitungslänge: 30m

7 Technische Daten

Typ SBRC-Q-CS

Betriebsspannung 19,2 ... 30 VDC

Stromaufnahme 150 mA nominal bei 24 VDC

Umgebungstemperatur 0 ... 45 °C

Lagertemperatur -25 ... 70 °C

Schutzart IP20

Schutzklasse III

Produktgewicht 200 g

CE-Zeichen (→ Konformitätserklärung) Nach EU-EMV-RL2),3)

2) Das Gerät ist für den Einsatz im Industriebereich vorgesehen. Im Wohnbereich müssen evtl. Maßnahmen zur Funkentstörung getroffen werden.

3) Die EMV Freigabe erfolgt nach EN61000-6-2 und EN61000-6-4 Das Gerät ist als Standgerät spezifiziert.